

Volvo will mehr Elektrofahrzeuge anbieten

Volvo will künftig in jeder Baureihe ein Modell mit Plug-in-Hybridantrieb anbieten. Im Zuge dieser neuen Strategie entwickelt der schwedische Autohersteller eigens eine Reihe kleinerer elektrifizierter Modelle, die auf der neuen 40er-Baureihe basieren sollen. Auch ein reines Elektroauto wird das Unternehmen 2019 auf den Markt bringen. Mittelfristig soll jedes zehnte Volvo Fahrzeug weltweit einen Elektromotor - als einzige Antriebsquelle oder in Kombination mit einem Verbrennungsmotor - unter der Haube haben.

Ab 2017 sollen zudem alle Modelle der Marke auf nur noch zwei komplett modularen Architekturen beruhen. Alle kompakten Fahrzeuge basieren dann ausschließlich auf der kompakten Modular-Architektur (CMA). Die skalierbare Produkt-Architektur (SPA) für größere Modelle kommt bereits beim XC90 zum Einsatz. Beide Architekturen teilen sich die Antriebsstränge - sowohl für konventionell angetriebene Varianten als auch für Plug-in-Hybridfahrzeuge. Auch Kommunikation und Infotainment sowie Klimatisierung sind gleich. Wie SPA ist auch die neue CMA-Architektur von Beginn an auf die Elektrifizierung von Fahrzeugen ausgelegt. (ampnet/dm)

Bilder zum Artikel



Volvo-Hybridantrieb T5 Twin Engine auf der kompakten Modular-Architektur (CMA).
